

## **Zöliakie - eine autoimmun bedingte Unverträglichkeit von Gluten**

09.12.2020, Dr. rer. nat. Anna Klaus

### **Frage 1 : Welche Nahrungsmittel sind Auslöser einer Zöliakie?**

- Glutamat-haltige Produkte
- Gluten-haltige Nahrungsmittel
- Kartoffel-haltige Produkte

### **Frage 2 : Was gehört zu den Risikofaktoren für eine Zöliakie?**

- Genetische Prädisposition der HLA-Merkmale
- Eine bestehende Weizenallergie
- Zu hoher Glutenverzehr.

### **Frage 3 : Welche Diagnostik verwende ich bei Verdacht auf eine aktive Zöliakie ?**

- Bestimmung der HLA-Merkmale
- Bestimmung von Transglutaminase-IgA-AAk und gesamt-IgA
- Bestimmung von spezifischem IgE gegen Gluten

### **Frage 4 : Welche Aussage erlaubt die Untersuchung der HLA-Merkmale bei Zöliakie ?**

- Das Vorliegen der HLA-Merkmale HLA-DQ2 und/oder DQ8 weist eine Zöliakie nach
- Das Vorliegen bestimmter HLA-Merkmale erlaubt die Beurteilung des klinischen Bildes der Zöliakie
- Das Abwesenheit der HLA-Merkmale HLA-DQ2 und/oder DQ8 schließt eine Zöliakie mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit aus

### **Frage 5 : Wann ist eine Dünndarmbiopsie durchzuführen?**

- Bei wiederholt positiven Transglutaminase- und/oder Endomysium-AAk
- Bei Verdacht auf Zöliakie
- Bei Kindern mit einem Wert der Transglutaminase-IgA-AAK > 70 U/ml

**Frage 6 : Welche Voraussetzung muss für den Nachweis einer aktiven Zöliakie vorliegen ?**

- Der Patient ernährt sich glutenhaltig
- Der Patient ernährt sich glutenfrei
- Der Patient hat einen IgA-Mangel

**Frage 7 : Wann ist eine glutenfreie Kost indiziert?**

- Bei vorliegender genetischer Prädisposition
- Sobald Autoantikörper nachgewiesen wurden
- Sobald Autoantikörper nachgewiesen wurden und eine auffällige Dünndarmbiopsie vorliegt

**Frage 8 : Wie lang ist die glutenfreie Diät durchzuführen?**

- 3 Wochen
- Bis zum Abklingen der Symptome
- Ein Leben lang

**Frage 9 : Welches Nahrungsmittel ist mit Sicherheit glutenfrei?**

- Naturjoghurt
- Pudding
- Bircher Müsli

**Frage 10 : Wann sollte zusätzlich an eine Zöliakie gedacht werden?**

- Bei starkem Eisenmangel
- Bei Migräne
- In beiden oben genannten Fällen